

Aufnahme eines Märchen-Hörspiels

Beitrag von „das_kaddl“ vom 21. Juni 2004 08:31

Ich erstelle grad mit meiner 2 aus einen Buchausschnitt der "Sockensuchmaschine" ein Hörspiel. Habe dazu die Schüler in Gruppen eingeteilt; sie bekommen alle eine Sequenz des Ausschnitts. Zu besetzende Rollen sind dabei meist der Erzähler, Jonas und der Professor (Hauptfiguren), manchmal noch ein Roboter / Wellensittich. Für die Geräusche ist pro Gruppe ein Tonmeister verantwortlich. Ich habe die Textsequenzen für die Schüler in ein "Storyboard" geschrieben (dreispaltige Tabelle: Rolle / Inhalt / Geräusche). Jetzt üben die S&S, am Freitag nehmen wir die Sequenzen auf.

Es ist ein sehr mühsamer Weg. Viele Kinder wussten nicht, was ein Hörspiel ist (was ich in der Vorbereitung nicht bedacht habe), sodass ich nach der 1. Stunde nochmal zurückrudern musste und wir uns gemeinsam ein Hörspiel angehört und dabei die Merkmale eines Hörspiels erarbeitet haben. Jetzt proben die Kleingruppen. Es gibt dabei leider ziemlich viel Zickerei - angefangen von "Ich will aber die Rolle xy spielen" bis zu "Jetzt mach ich gar nichts mehr". Dennoch halte ich die Gruppenteilung für das beste Mittel, alle Kinder bei einer Hörspielerstellung einzubeziehen.

Zu bedenken sind auch noch die technischen Möglichlich- bzw. Schwierigkeiten...

Wir werden unser Hörspiel nächste Woche der 1. Klasse vorspielen, mal schaun, was die sagen.

LG, das_kaddl